

Karwendelbahn Brauerei- und Brennerei Manufaktur 2244 GmbH & Co. KG a.A.



Karwendelbahn Brauerei- und Brennerei Manufaktur 2244 GmbH & Co. KG a.A.,
Tannhäuserweg 44, 89518 Heidenheim

Newsletter

An die Aktionäre der Karwendelbahn Brauerei

kwbc-1811-01 tm

18.11.2020

Das besondere Geschenk für Whiskey-Liebhaber zu Weihnachten Seien Sie beim Brennen des eigenen Whiskeys im Mai 2021 dabei

Sehr geehrte Aktionäre,

wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu dürfen, dass die Karwendelbahn Brauerei- und Brennerei Manufaktur 2244 GmbH & Co. KG a.A. am 26.11.2020 den Auftrag für eine Verschlußbrennereianlage an die Kothe Destillationstechnik GmbH vergeben hat.

Die Brennerei wird Ende April 2021 in unsere Berggaststätte auf 2244m Höhe geliefert und im Mai 2021 in Betrieb genommen.

Von unserem ersten Whiskey, den wir auf 2244m Höhe brennen werden, wird es lediglich 2244 Flaschen á 0,7l geben. Die 0,7l Whiskey-Flasche kostet 59,90 € und kann ab sofort erworben werden.

Für Whiskeyliebhaber ist es möglich, beim Brennvorgang des eigenen Whiskeys in 2244m Höhe im Mai 2021 anwesend zu sein. Hierzu wird die Gesellschaft alle Inhaber von Whiskey-Zertifikaten entsprechend per E-Mail informieren.

An diesem Tag wird die Karwendelbahn für die Whiskeyliebhaber verbilligte Berg- und Talfahrten anbieten.

Zum Erwerb des Whiskey-Zertifikats möchten wir Sie bitten das beiliegende Formular auszufüllen und den Betrag in Höhe von EUR 59,50 € inkl. Mehrwertsteuer je Zertifikat auf folgendes Konto der Gesellschaft zu überweisen.

Karwendelbahn Brauerei- und Brennerei Manufaktur 2244 GmbH & Co. KG a.A.
Kreissparkasse Heidenheim
IBAN: DE07 6325 0030 0046 0467 05
BIC: SOLADES1HDH

Das Zertifikat wird Ihnen dann entsprechend zugeschickt.

Karwendelbahn Brauerei- und Brennerei Manufaktur 2244 GmbH & Co. KG a.A.
. - Tannhäuserweg 44 - 89518 Heidenheim
Geschäftsführer der Komplementärin: Patrick Kenntner — AG Ulm, HRB 739545

Bei der Brennerei handelt sich um eine Neuentwicklung, um das Brennen der Maische besonders schonend umzusetzen.



Wolfgang Reich, Vorstand der Karwendelbahn AG und
Patrick Kenntner, Vorstand der Komplementärin der
Karwendelbahn Brauerei- und Brennerei Manufaktur 2244 GmbH & Co. KG a.A.
vor unserer Brennereianlage

Der Vorteil des Betriebs einer Brennerei auf 2244m Höhe ist, dass der Siedepunkt von Wasser und auch Alkohol bei wesentlich niedrigeren Temperaturen als auf Meereshöhe ist.



So verdunstet Wasser auf Meereshöhe bei 100 Grad und in 2244m Höhe bei 92,5 Grad, Alkohol verdunstet auf Meereshöhe bei 78,37 Grad, auf 2244m bei ca. 69 Grad.

Dadurch ist es möglich unsere Destillate bei viel niedrigeren Temperaturen zu brennen, als dies in der Talstation auf 933 Meereshöhe möglich ist.

Darüber hinaus sind die Druckverhältnisse bei der Lagerung in 2244m Höhe völlig anders, als im Tal, was ebenfalls das Produkt erheblich verbessert. Der Luftdruck bei 2244 Metern

beträgt ca. 75 % des Luftdrucks auf Meereshöhe. Wir haben also 25 % weniger Luftdruck bei der Lagerung, als auf Meereshöhe.

Nach dem Brennvorgang wird der Whiskey in Fässern auf 2244m gelagert.

Geplant ist, dass die Lagerzeit 1122 Tage beträgt, also die Hälfte von 2244m, auf deren Höhe der Whiskey gebrannt wird.

Gelagert wird der Whiskey nicht wie üblicherweise im Trockenen, sondern in unserem feuchten Tunnelstollen, der eine Länge von 470m hat, bei Temperaturen im leicht positiven Bereich.

Durch den Wassereintritt in den Tunnel auf 2244 m ist die Luft entsprechend feucht und mineralhaltig.

Die Lagerung findet in einem Seitenarm des Dammkartunnels nach ca. 240 m Länge statt und kann von interessierten Personen beim Rundgang auf der Karwendelbahn Bergstation auf 2244m entsprechend besichtigt werden.

Geplant ist, dass die abgefüllten Whiskeyflaschen ab Juli 2024, nach einer Lagerung von mindestens 1122 Tagen abgeholt werden können.

Als Anlage erhalten Sie ein Whiskey-Zertifikat zur Illustration.

Sollten Sie Fragen haben, so erreichen Sie uns unter

Tel.: 07321 2748836

Fax: 07321 2748838

E-Mail: bier@deutschlands-bieraktie.de

Mit freundlichen Grüßen

Patrick Kenntner
Geschäftsführer der Komplementärin